

	<p>Object: Sideboard</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventory number: 1995.44</p>
--	--

## Description

Das Möbeldesign des Art déco zeichnet sich durch opulente Unikate und kostbare Materialien aus. Um 1926 entfernte sich ein Kreis von französischen Architekten und Designern um Le Corbusier von diesen Luxusmöbeln. Sie forderten qualitativ hochwertiges Design und die Produktion in Serie. Materialien wie Stahl und Glas setzten sie in Entwürfe für die Möbelindustrie um, um eine Einheit im Neuen Wohnen nach den Maßstäben des Funktionalismus zu erzielen. In diesem Kontext steht das zweigeschossige Regal des Architekten Bruno Weil (?–1962). Verchromte Container- Elemente mit je drei Schubladen und Stahlzylinder werden durch massive Glasplatten getrennt und können nach Bedarf übereinandergestellt werden. Das Regal besitzt in seiner markant präzisen Form, seiner Eleganz und Klarheit sowie der reinen Wirkung seiner Materialien formale Parallelen zu den klassischen Möbeln des Art déco. Die Modernität der Materialien zeugt gleichzeitig von den ideellen Vorgaben des Funktionalismus.

Erworben im Münchner Kunsthandel, 1995.

## Basic data

Material/Technique:	Glas; Metall, verchromt, lackiert; Holz, lackiert; Linoleum
Measurements:	Höhe 74 cm, Breite 190 cm, Tiefe 38 cm

## Events

Created	When	1929
	Who	Bruno Weil (-1962)
	Where	Paris

Created	When	1929
	Who	Gebrüder Thonet
	Where	Paris

## Keywords

- Art Deco
- Functionalism
- Furniture
- Housing
- Shelf
- Sideboard

## Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 89